

PRESSEMITTEILUNG



Inflation 7/2023

2.3.2023

Mittelstand sieht längere stagflatorische Phase

Düsseldorf. Der Bundesverband mittelständische Wirtschaft warnt vor einer länger anhaltenden Inflationsspirale mit einhergehender Rezession. NRW-Landesgeschäftsführer Herbert Schulte vom Verband fordert ein Ende der expansiven Fiskalpolitik und eine Umkehr des Crowding-Outs des privaten Sektors zugunsten privatwirtschaftlicher Investitionen:

"Die Inflation hat sich in Deutschland im Januar weiter beschleunigt und mit 9,3% ein gefährliches Niveau erreicht. Wir werden diese Entwicklung nur über angebotsorientierte Maßnahmen in den Griff bekommen. Basis stabiler Preise ist eine Verfestigung der Geldpolitik. Die Monetarisierung der stark steigenden Staatsverschuldung durch die Europäische Zentralbank muss behutsam zurückgeführt werden, um das Vertrauen in den Euro zu festigen. Gleichzeitig stehen wir vor einer Phase der lange Zeit verschleppten Haushaltskonsolidierung. Der Staat muss seine Nachfrage reduzieren, um Raum für fiskalische Entlastungen zu schaffen und private Investitionen zu stimulieren. Wenn es uns gelingt, die Produktionskapazität unserer Volkswirtschaft zu erhöhen, ist es möglich, auf einen stabilen Wachstumspfad mit stabilem Preisniveau einzuschwenken. Von fundamentaler Bedeutung in diesem Zusammenhang sind Investitionen in die Energieinfrastruktur und Energiegewinnung. Da passt es nicht ins Bild, dass in wenigen Wochen die letzten Kernkraftwerke vom Netz gehen und so die Inflation auf dem Energiemarkt weiter angeheizt wird."

--- Ende ---

Der Mittelstand.

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

Pressestelle NRW

Thomas Kolbe, Pressesprecher

Lierenfelderstr. 51, 40231 Düsseldorf

Telefon: +49 211-989614-2190

Telefax: +49 211-989614-2199

Mobil: +49 157 521 622 08

E-Mail: thomas.kolbe@bvmw.de und mittelstand-nrw@bvmw.de

Web: www.nrw.bvmw.de

Über den BVMW

Der BVMW vertritt im Rahmen seiner Mittelstandsallianz als "Stimme des Mittelstands" mehr als 900.000 Mitglieder deutschlandweit. Über 300 Geschäftsstellen im In- und Ausland setzen sich für die im Verband organisierten Unternehmerinnen und Unternehmer ein. Schwerpunkte der Verbandsarbeit sind die Bildung von Netzwerken, die Organisation von Veranstaltungen und die politische Interessenvertretung. Der BVMW ist die größte freiwillig organisierte Kraft des deutschen Mittelstands. In NRW ist der BVMW mit 40 Kreisgeschäftsstellen in den Regionen präsent.

BVMW - Bundesverband mittelständische Wirtschaft, Unternehmerverband Deutschlands e.V.

• Eingetragen in das Vereinsregister Berlin-Charlottenburg Nr. 19361 Nz • Bundesgeschäftsführer: Markus Jerger • Präsidium: Dr. Jochen Leonhardt, Dr. Hans-Michael Pott • Vorstand: Katja Pampus, Dr. Helmut Baur, Thiemo Fojkar, Willi Grothe, Arthur Zimmermann